

06. Dezember 2022

DWS Top Dividende: Krisenzeiten sind Dividenden-Zeiten

Dividendenstarke Aktien konnten im schwierigen laufenden Jahr deutlich besser abschneiden als der breite Aktienmarkt. Dr. Thomas Schüßler, Fondsmanager des DWS Top Dividende, erklärt im Interview die Hintergründe und stellt dar, nach welchen quantitativen und qualitativen Kriterien er die Titel für das Portfolio auswählt. Für die nahe Zukunft sieht er zwei Szenarien.

FondsSuperMarkt: Dividendenstarke Aktien haben im Krisenjahr 2022 ihren Ruf als Stabilitätsanker untermauert. Auch der von Ihnen gemanagte DWS Top Dividende überzeugt im laufenden Jahr, verglichen mit dem breiten Markt, durch geringere Wertschwankungen und Verluste. Hat diese Outperformance auch damit zu tun, dass Dividendenpapiere häufig von öffentlichen und institutionellen Investoren gehalten werden, die langfristig investieren und Kursrückgänge an den Börsen einfach aussitzen?

Dr. Thomas Schüßler: In der Tat konnte unsere defensive Dividendenstrategie erneut das halten, was sie seit Auflegung vor knapp zwei Jahrzehnten verspricht: in schwierigen Marktphasen im Anteilspreis deutlich weniger schwanken und weniger stark im Anteilspreis nachgeben. Während der breite Aktienmarkt fast zweistellig im Minus ist, konnte der DWS Top Dividende sogar ein einstelliges Plus erzielen (Stand: Ende November 2022).

Mit dem Einsetzen höherer Inflationsraten und damit gestiegenen Renditen kam es in diesem Jahr zu einer Art Regimewechsel am Aktienmarkt – die bis dato von den Anlegern und Anlegerinnen favorisierten Wachstumsaktien wurden von den sogenannten Value- oder Dividendenaktien abgelöst und konnten sich somit deutlich besser als der Gesamtmarkt entwickeln.

FondsSuperMarkt: Wie hoch ist aktuell die durchschnittliche Dividendenrendite, und welchen Anteil davon schütten Sie an die Fondsanleger aus?

Dr. Thomas Schüßler: Die durchschnittliche Dividendenrendite des Fonds liegt aktuell bei knapp vier Prozent – mögliche Sonderdividenden bleiben dabei unberücksichtigt. Unsere Ausschüttungspolitik ist sehr stetig und konservativ – analog zu unserem generellen Investmentansatz. Unser Ziel ist es, nach jedem abgelaufenen Geschäftsjahr die sogenannte durchschnittliche Nettodividende, die der Fonds erhalten hat, auszuschütten. Am 25. November 2022 waren es 4,30 Euro pro Anteil bzw. 3,1 Prozent, bezogen auf das vorherige Geschäftsjahr. Dies war eine Steigerung von 7,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr – analog zum prognostizierten Dividendenwachstum.

FondsSuperMarkt: Neben dem DWS Top Dividende managen Sie weitere wertorientierte Fonds. Was zeichnet dividendenstarke Unternehmen, wie Sie sie suchen, unter Value-Gesichtspunkten aus? An welchen Kriterien orientieren Sie sich bei der Titelauswahl?

Dr. Thomas Schüßler: Unsere Titelselektion basiert im ersten Schritt auf einer quantitativen Vorauswahl und im zweiten Schritt auf einer fundamentalen Aktienanalyse. Bei unseren Dividendenstrategien stehen neben den klassischen Dividendenkennzahlen wie Dividendenrendite, Dividendenwachstum und Ausschüttungsquote, neben vielen weiteren Parametern, auch die Stabilität der Cashflows, die

Bilanzqualität und die Qualität des Managements im Vordergrund. Nachhaltigkeitsaspekte spielen bei der Aktienauswahl ebenfalls eine Rolle.

FondsSuperMarkt: Sind Aktien derzeit, gemessen an den von Ihnen genannten Parametern, günstig?

Dr. Thomas Schüßler: In den vergangenen 13 Jahren hatten Wachstumsaktien klar die Nase vorn. Value- und Dividendenaktien waren und sind im relativen Vergleich und auch teilweise zu ihrer eigenen Historie noch günstig bewertet.

FondsSuperMarkt: Ende Oktober befanden sich unter den größten Portfoliopositionen mehrere Öltitel, die naturgemäß von der Energieknappheit profitieren und die Wertentwicklung des Fonds stützen konnten. Wie passen solche Positionen zu dem regulatorischen Status des DWS Top Dividende als Finanzprodukt, das ökologische und/oder soziale Kriterien berücksichtigt? Wie sieht Ihr ESG-Ansatz aus?

Dr. Thomas Schüßler: DWS Top Dividende ist, bezogen auf die EU-Regulatorik, derzeit als Artikel 8-Fonds kategorisiert und verfolgt den sogenannten DWS Basic Exclusion Ansatz. Wir schließen hierbei mehrere Subsektoren, wie Tabak oder den Verteidigungssektor, inklusive kontroverser Waffen, aus; fossile Brennstoffe wie Kohle oder Ölsandgewinnung sind ebenfalls ausgeschlossen. Darüber hinaus investieren wir nicht in Aktien von Unternehmen, die sehr hohen Klimaübergangsrisiken unterliegen oder die massiv gegen UN-Normen verstoßen.

Für Anleger und Anlegerinnen, die gerne noch einen Schritt weiter gehen und eine strengere Auslegung in Bezug auf Nachhaltigkeit wünschen, könnte der Schwesterfonds DWS Invest ESG Equity Income eine Alternative darstellen.

FondsSuperMarkt: Viele dividendenstarke Aktien stammen von großen Unternehmen mit entsprechend großer Marktmacht. Was auf den ersten Blick – aus Aktionärsicht – positiv scheint, ist marktwirtschaftlich und gesellschaftlich nicht unproblematisch. Wie beurteilen Sie solche möglichen sozialen und ökologischen Risiken?

Dr. Thomas Schüßler: Soziale und ökologische Aspekte sind zwei integrale Bestandteile der ESG-Analyse und Integration. Somit finden neben den rein finanziellen Aspekten auch diese Aspekte Berücksichtigung bei der Titelselektion.

FondsSuperMarkt: Rund 50% des Wertpapierportfolios waren per Ende Oktober in nordamerikanischen Aktien investiert. Folgt Ihre Regionenaufteilung einer strategischen oder taktischen Entscheidung?

Dr. Thomas Schüßler: Die regionale Aufteilung des Portfolios ist das Ergebnis der Titelauswahl. Aufgrund unseres Fokus' auf Aktien mit höheren Dividendenrenditen haben wir grundsätzlich ein strukturelles Untergewicht in den USA bzw. Nordamerika. In Europa liegt die durchschnittliche Dividendenrendite deutlich über der des US-amerikanischen Aktienmarktes. Unsere Allokation in Nordamerika ist über Aktien von allen Sektoren verteilt – von Gesundheitsaktien, über regulierte Versorger bis hin zu Konsumtitel.

FondsSuperMarkt: Welche Rolle spielen Schwellenländer in ihrem globalen Investmentansatz?

Dr. Thomas Schüßler: Grundsätzlich verfolgen wir mit dem DWS Top Dividende einen globalen Ansatz inklusive Schwellenländer. Dennoch sind wir nur durchschnittlich seit Auflegung mit 5 bis 10 Prozent eher weniger stark investiert. Die höchste Gewichtung liegt derzeit in Taiwan. Die Entwicklung der Schwellenländer bilden wir eher „über Bande“ im Portfolio ab – viele unserer multinationalen Unternehmen generieren ein Gros ihrer Umsätze und somit ihres Gewinnes in den Schwellenländern.

FondsSuperMarkt: Noch ein Wort zu Ihrer Person: Sie haben nicht nur Wirtschaft, sondern auch Physik studiert und in diesem Fach auch promoviert. Ihre berufliche Karriere, so lesen wir, haben Sie im IT-

Bereich begonnen. Welche Erfahrungen konnten Sie in diesen Lebensstationen und seither im Finanzbereich gewinnen, die heute Ihrer Arbeit als Fondsmanager besonders zugutekommen?

Dr. Thomas Schüßler: Es sind meistens die Krisen, die uns formen bzw. nachhaltig prägen. Nach einigen Jahren bei der Deutschen Bank kam ich zur Hochzeit der Technologieblase als junger Analyst und Fondsmanager zur DWS. Ich hatte gerade einen kleinen Fonds mit Fokus auf Technologieaktien übernommen – nach einigen Monaten widerfuhr mir das Gleiche wie fast allen IT-Fondsmanagern – der Anteilspreise verlor mehr als die Hälfte an Wert.

Als die Finanzkrise 2008 ausbrach, war ich bereits ein deutlich erfahrener Fondsmanager und hatte mit dem DWS Top Dividende einen milliardenschweren Fonds. Durch die Erfahrung mit einem schon damals konservativen Investmentstil gelang es mir mit dem DWS Top Dividende, die Anlegerinnen und Anleger deutlich besser durch diese Krise zu manövrieren als eine Investition in den Gesamtmarkt oder von vielen Marktbegleitern. Aber gefühlt war es schlimmer im Vergleich zu den 2000ern, da der Fonds eben nicht nur wenige Millionen groß, sondern bereits milliardenschwer war.

FondsSuperMarkt: Bitte geben Sie uns zum Schluss noch einen Marktausblick. Welche Entwicklung erwarten Sie in den nächsten Monaten für die Finanzmärkte? Haben diese schon das Schlimmste hinter sich, und wie sieht es mit der globalen Konjunktur aus?

Dr. Thomas Schüßler: Was das angeht, sind aus meiner Sicht zwei Szenarien denkbar: Entweder geht der Markt noch mal richtig nach unten mit einem entsprechenden Ausverkauf von Aktien und noch einmal deutlich niedrigeren Bewertungen. Dann ist irgendwann ein Niveau erreicht, bei dem man wieder kaufen kann. Diesen Zustand gibt es, aber noch nicht hier und jetzt. Dafür ist es nicht billig genug, und es hat auch noch kein Ausverkauf stattgefunden. Das muss nicht so kommen, aber das Risiko ist da. Oder aber wir haben Glück, und die nächsten Inflationszahlen in den USA fallen nicht mehr ganz so hoch aus. Dann erhöht die Fed die Zinsen nicht weiter. Dieses Szenario ist zwar weniger wahrscheinlich, aber möglich, und dann würde der Markt wieder deutlich optimistischer.

Fondsdetails: DWS Top Dividende LD

ISIN	DE0009848119
WKN	984811
Fondskategorie	Aktien global
Ausgabeaufschlag	5,00% (FondsSuperMarkt-Rabatt 100%)
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Performancegebühr	Keine
Laufende Kosten	1,46 %
Auflegung	28.04.2003
Fondsvolumen	20.316,75 Mio. EUR (05.12.2022)
Performance seit Auflegung	412,94 % kumuliert (05.12.2022)
Risiko- und Ertragsprofil (SRRI)	5 von 7

Über die DWS Investment GmbH

Die DWS Group (DWS) mit einem verwalteten Vermögen von 833 Milliarden Euro (Stand: 30. Juni 2022) will einer der weltweit führenden Vermögensverwalter sein. Sie blickt auf mehr als 60 Jahre Erfahrung zurück und genießt in Deutschland, Europa, Amerika und Asien einen exzellenten Ruf. Weltweit vertrauen Kunden der DWS als Anbieter für integrierte Anlagelösungen. Sie wird über das gesamte Spektrum der Anlagedisziplinen hinweg als Quelle für Stabilität und Innovation geschätzt.

Die DWS bietet Privatpersonen und Institutionen Zugang zu ihren leistungsfähigen Anlagekompetenzen in allen wichtigen liquiden und illiquiden Anlageklassen sowie Lösungen, die sich an Wachstumstrends orientieren. Unsere umfassende Expertise als Vermögensverwalter im Active-, Passive- und Alternatives-Geschäft sowie unser starker Fokus auf die Nachhaltigkeitsaspekte Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung ergänzen einander bei der Entwicklung gezielter Lösungskonzepte für unsere Kunden. Das fundierte Know-how unserer Ökonomen, Research-Analysten und Anlageprofis wird im globalen CIO View zusammengefasst, der unserem Anlageansatz als strategische Leitlinie dient.

Die DWS möchte die Zukunft des Investierens gestalten. Wir wollen beim Übergang in eine nachhaltigere Zukunft eine entscheidende Rolle spielen – sowohl als Unternehmen als auch als zuverlässiger Berater unserer Kunden. Dank unserer rund 3.600 Mitarbeiter an Standorten in der ganzen Welt sind wir dabei lokal präsent und bilden gleichzeitig ein globales Team. Wir handeln entschlossen im Namen unserer Kunden und investieren in ihrem besten Interesse, damit sie ihre finanziellen Ziele erreichen können, ganz gleich, was die Zukunft bringt. Mit unserem unternehmerischen, auf Zusammenarbeit fokussierten Geist arbeiten wir jeden Tag daran, sowohl in guten als auch in schwierigen Zeiten hervorragende Anlageergebnisse zu erzielen und somit die beste Basis für die finanzielle Zukunft unserer Kunden zu schaffen.

Über FondsSuperMarkt

FondsSuperMarkt ist mit mehr als 24.000 angebotenen Fonds und ETFs und sechs Partnerbanken – darunter comdirect und ebase – eine der führenden Fondsplattformen im Internet. Rund 16.000 Kunden vertrauen bereits auf das Angebot des unabhängigen Vermittlers von Investmentfonds ohne Ausgabeaufschlag. Dabei richtet sich FondsSuperMarkt an Anleger, die kostenbewusste Selbstentscheider sind und bietet diesen neben einer einzigartigen Zahl von Fonds mit 100 % Rabatt auf den Ausgabeaufschlag u. a. umfangreiche Analysetools zur Fondsauswahl. Zu den dauerhaft günstigen Konditionen zählt neben dem komplett entfallenden Ausgabeaufschlag bei den meisten Fonds beispielsweise ein kostenloses ebase-Depot bereits ab einem Depotvolumen von 1.500 Euro. FondsSuperMarkt gehört zur Miltenberger Finanzgruppe, die aktuell Kundenvermögen von rund 720 Millionen Euro betreut. Weitere Informationen unter www.fonds-super-markt.de. Stand: Oktober 2022

Wichtige Hinweise

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen werden ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und stellen weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf des dargestellten Produkts dar. Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Investmentanteilen sind der jeweils gültige Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen, ergänzt durch den letzten Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds. Diese Unterlagen können kostenlos auf den Webseiten der Fondsgesellschaften sowie unter www.fonds-super-markt.de heruntergeladen werden. Der FondsSuperMarkt erbringt keine Beratungsleistungen. Die Informationen, die in dieser Präsentation enthalten sind, stellen keine Anlageberatung dar. Alle Angaben zur Wertentwicklung folgen, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, der BVI-Methode und berücksichtigen alle laufenden Kosten des Fonds ohne den Ausgabeaufschlag. Weitere Kosten, die auf Anlegerebene anfallen können (z.B. Depotkosten), werden nicht berücksichtigt. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Anlagen in Fonds sind sowohl mit Chancen als auch mit Risiken verbunden. Der Marktwert einer Anlage kann sowohl steigen als auch fallen. In der Vergangenheit erzielte Renditen und Wertentwicklungen bieten keine Gewähr für die Zukunft; in manchen Fällen können Verluste den ursprünglich investierten Betrag übersteigen. Bei Anlagen in Auslandsmärkten können Wechselkursschwankungen den Gewinn beeinflussen. In dieser Präsentation wurde Finanzanalysematerial miteinbezogen. Wir weisen darauf hin, dass dieses Material nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen kann keine Gewähr übernommen werden. Insbesondere besteht keine Verpflichtung, Angaben, die sich ex post als falsch herausstellen, zu korrigieren. Soweit gesetzlich zulässig, wird keine Gewähr dafür übernommen, dass alle Annahmen, die für die Erreichung getroffener Ertragsprognosen relevant sind, berücksichtigt oder erwähnt worden sind, und dass die in diesem Dokument enthaltenen Ertragsprognosen erreicht werden. Wir weisen in diesem Zusammenhang ferner auf Umstände und Beziehungen hin, die nach ihrer Auffassung Interessenkonflikte begründen können. Die Verbreitung der vorliegenden Informationen sowie das Angebot der hier genannten Investmentanteile ist in vielen Ländern unzulässig, sofern nicht von der Verwaltungsgesellschaft des Sondervermögens eine Anzeige bei den örtlichen Aufsichtsbehörden eingereicht bzw. eine Erlaubnis von den örtlichen Aufsichtsbehörden erlangt wurde. Soweit eine solche Anzeige/Genehmigung nicht vorliegt, sind die hier enthaltenen Informationen nicht als Angebot zum Erwerb von Investmentanteilen zu verstehen.